

Tanklager für brennbare Flüssigkeiten^{*)}

Checklisten-Modul für die übrige technische Ausrüstung des Tanklagers

Checkliste zur Überprüfung der für die Sicherheit wichtigen technischen
Einrichtungen außerhalb der Tanks

Betreiber:

Standort/Anschrift:

Betriebsbereich unterliegt: Grundpflichten der Störfall-Verordnung
 Erweiterten Pflichten der Störfall-Verordnung

Das Tanklager ist ein eigenständiger Betriebsbereich.
 eine Anlage in einem Betriebsbereich.

Datum der Bestandsaufnahme:

Frage 1:

Besitzt das Tanklager eine Notstromversorgung?

Ja

Art	Zeitraum der Pufferung	Auslösung		angeschlossene Verbraucher
		Manuell	Automatisch	
Notstromaggregat				
2. Netzeinspeisung				
Batterie				
Sonstiges				

Nein

Alternativmaßnahmen:

*) Unter dem Begriff „brennbare Flüssigkeiten“ werden hier alle Stoffe verstanden, die unter die Nrn. 6, 7b, 8 oder 13 nach Anhang I der Störfall-Verordnung fallen.

Frage 2:

Welche Förderpumpen für brennbare Flüssigkeiten sind vorhanden?

Pumpe Nr.	Förderrate [m³/h]	Bauart/Wellen- durchführung	Geförderter Stoff	Absicherung 1), 2),3)	Aufstellungs- ort

- 1) Trockenlaufschutz
- 2) Temperaturüberwachung
- 3) Schutz vor Unterfeuerung

Frage 3:

Wie und durch wen erfolgt im Gefahrenfall der Zugriff auf die Förderpumpen?

Zugriff	Bei folgenden Pumpen
Vor Ort	
Vom Leitstand	
Von der Messwarte	
Von ausserhalb der Anlage	
Sonstiger Zugriff	
Einbindung in Anlagen-NOT-AUS	
Durch Anlagenpersonal	
Durch externes Personal	
Durch Sonstige	

Frage 4:

Wie groß ist die größte zusammenhängende Masse (GZM) eines Stoffes in Rohrleitungen?

Stoff:

GZM [kg]:

Frage 5:

Welche Armaturen zum Einschließen / Abschotten der Tankinhalte sind vorhanden?

Tank- Nummer	Armatur		Positionierung				Bedienung		Flanschverbindung					Bemerkungen
	Art / Bezeichnung	Fire Safe	Direkt am Tank	Innerhalb d. Tanktasse	Ausserhalb d. Tanktasse	Sonstiges	Manuell	Fernbedienbar	Eingeschweißt	Nut und Feder	Vor- und Rücksprung	Flachflansch	Sonstiges	
T 201	Schieber	X	X					X		X				Beispiel